

Liebe Mitsorgenden im Karmel!

Wir freuen uns über die vielen Ideen des Umeinander-Kümmerns und des Füreinander-Daseins, die von Euch und Ihnen in dieser besonders herausfordernden Zeit auf so vielfältige Weise schon auf den Weg gebracht worden sind. Herzlichen Dank dafür!

Zu drei Themen möchten wir Sie gerne informieren.

1. Projekt „Ostertüten“

Wir möchten in allen Gemeinden unserer Pfarrei Liebfrauen an möglichst viele interessierte Gemeindemitglieder Ostertüten verteilen als kleinen Gruß der Pfarrei und der Gemeinden. Auch wenn wir in diesem Jahr nicht persönlich miteinander die Kar- und Ostertage feiern können, möchten wir so ein kleines Stück miteinander verbunden bleiben. Die Tüte soll dafür als Symbol stehen. Darin sollen ein kleiner geweihter Palmzweig, Texte und Impulse zu Palmsonntag, Gründonnerstag und den Kar- und Ostertagen für Groß und Klein, ein Ostergrusswort und eine kleine Osterkerze sein. Für diese Idee sind wir auf Eure/Ihre Mithilfe angewiesen.

Damit möglichst viele Menschen von diesem Angebot erfahren, bitten wir darum, dass die Ansprechpartner/innen für die verschiedenen Kreise und Angebote im Karmel ihren Mitgliedern davon erzählen und Adresse und Namen von denen, die gerne eine Tüte wollen, bis zum 01. April an uns per Mail weitergeben. Wir möchten dadurch vor allem die Menschen erreichen, die unsere digitalen Angebote nicht nutzen. Vielleicht muss das ein oder andere Telefonat geführt werden, aber wenn möglichst viele das in ihrem Kreis tun, können wir viele erreichen.

Außerdem wäre es schön, wenn sich eine Gruppe von Helfer/innen findet, die die Verteilung in der Karwoche bis spätestens Gründonnerstag übernimmt. Die Tüten würden gemäß der Vorschriften einfach an die Haus- oder Wohnungstür gehängt werden. Die inhaltliche Gestaltung, das Kopieren und Verteilen auf die Tüten übernehmen die Hauptamtlichen der Pfarrei.

Wer bereit ist, beim Verteilen der Tüten mitzuhelfen, schreibe uns bitte eine kurze Mail.

Wir hoffen, dass Ihr und Sie diese Idee unterstützen und an ihrer Verwirklichung mithelfen.

2. Projekt „Karmeldraht“

Die Inanspruchnahme unseres Projektes „Karmeldraht“ ist derzeit noch gering. Teilweise haben wir aber auch den Eindruck, dass viele Menschen sich vielleicht scheuen, unser Angebot in dieser schwierigen Zeit anzunehmen. Möglicherweise haben gerade die Menschen, die wirklich einsam sind, den Gedanken „ich möchte niemandem zur Last fallen“.

Darum geht unser Appell an Euch und Sie alle, einmal nachzudenken, wer in unserer Gemeinde sich vielleicht über einen Anruf freuen würde und dann initiativ einfach mal anzurufen! Dann könntet Ihr und könnten Sie bei dieser Gelegenheit auch von den Projekten in unserer Gemeinde erzählen oder auch einen Text von unseren „spirituellen Impulsen“ vorlesen.

3. Liturgie an den Kar- und Ostertagen

Wir alle werden die gewohnte Liturgie an diesen Tagen sehr vermissen! Neben der Aktion „Ostertüten“ werden wir sie aber mit kurzen Impulsen per Video und mit Bildern der entsprechenden Dekoration unserer Kirche versorgen.

So werden wir auf diesen Wegen miteinander verbunden bleiben.

Bleiben Sie alle gesund!

Wir grüßen Sie ganz herzlich.

Für die Gemeindeleitung

Simone Honecker

Ingrid Jungsbluth

Peter Jäger